

Verwaltung mehrerer Plattformen, hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis

IBM @server iSeries Modelle 800 und 810 für kleine und mittlere Unternehmen



Highlights

- **Einfache, zentrale Verwaltung mehrerer Betriebsumgebungen für weniger Komplexität und geringere Verwaltungskosten**
- **Einfache Microsoft® Windows®-Integration für weniger Komplexität und geringere Betriebskosten**
- **Funktionen für automatische Verwaltung und Fehlerbehebung zur Kostenbegrenzung bei Systemadministration und Wartung**
- **Kostengünstige Tools zur Modernisierung bestehender Anwendungen und Erweiterung für das Internet**
- **Hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis, unternehmensspezifische Technologie und e-business Tools**

Die iSeries in der On-Demand-Welt

Die On-Demand-Welt dreht sich schnell und mit Hochdruck. Geschäftliche Anforderungen ändern sich ständig. Daher müssen sich Unternehmen aller Größenordnungen sofort auf neue Kundenanforderungen einstellen können, um sich einen Wettbewerbsvorteil zu sichern. Dafür ist eine flexible IT-Infrastruktur erforderlich, die erweitert werden kann und sich diesen Anforderungen dynamisch anpasst. Nicht selten müssen zu diesem Zweck mehrere Server laufen, wodurch die Komplexität zunimmt und die Verwaltungskosten steigen. Da komplexe Infrastrukturen unflexibel sind und auf unvorhersehbare Veränderungen zu langsam reagieren, kann dies auch zu versäumten Geschäftschancen führen.

Muss es aber nicht. Die IBM @server® iSeries® ist ein in hohem Maße integrierter, zuverlässiger Server, mit dem Unternehmen mehrere Umgebungen und praktisch jede beliebige Anwendung auf einem einzigen System gleichzeitig ausführen können. Die iSeries-Modelle 800 und 810 bieten kleinen und mittleren Unternehmen eine einfache, kostengünstige Lösung mit einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis, mit der bereits legendären Sicherheit und Verfügbarkeit der iSeries und der Flexibilität, klein anzufangen und dann Erweiterungen vorzunehmen, um neuen e-business Anforderungen gerecht zu werden.

Ein Server für fast alle Anwendungen

Die iSeries Modelle 800 und 810 eignen sich hervorragend für Unternehmen, die eine Flexibilität wie bei mehreren Betriebsumgebungen anstreben, jedoch ohne die Komplexität, die die Verwaltung einer Serverfarm mit mehreren Servern mit sich bringt. Die iSeries-Modelle 800 und 810 unterstützen gleichzeitig OS/400[®]-, Linux-, Windows 2000[®]-, Windows NT[®]-, Lotus[®] Domino[®]- und portierte UNIX[®]-Anwendungen. Darüber hinaus werden Anwendungsumgebungen und Sprachen, wie z. B. WebSphere[®], Java[™] und auch höchst effiziente 5250-OLTP-Anwendungen (Online Transaction Processing) unterstützt.

Kürzlich kündigte IBM WebSphere Application Server Express für iSeries an. Damit können Unternehmen ihre bestehenden Anwendungen modernisieren und webfähig machen. WebSphere Express für iSeries unterstützt neue offene e-business Lösungen, die auf HyperText Markup Language (HTML), Java, Extensible Markup Language (XML) und Web-Services basieren. In einer einzigen Pakettlösung enthält WebSphere Express für iSeries einen Anwendungsserver und ein WebSphere-Tool für die Anwendungsentwicklung, einschließlich IBM WebFacing-Tool.

Die zukunftsweisende Funktionalität für logische Partitionierung (LPAR) der iSeries ermöglicht die dynamische Umverteilung von Ressourcen in mehreren Anwendungsumgebungen. Dadurch wird die Verwaltung vereinfacht, und das System kann sich neuen geschäftlichen Gegebenheiten schnell anpassen. Die erstklassigen Managementfunktionen der iSeries erleichtern die Verwaltung dieser Workloads besonders. Durch die Konsolidierung von Geschäftsanwendungen auf einem iSeries-Server können Unternehmen Verwaltungskosten senken und die Verwaltung von Serverfarmen vereinfachen.

Windows-Konsolidierung, zentrale Verwaltung

Für die lokale Konsolidierung von Intel[®]-Servern und von Speicher mit der zentralen Verwaltung der iSeries- und IBM **@server** xSeries[®]-Server bietet die iSeries zwei Optionen: Installation des Integrated xSeries Server innerhalb der iSeries oder direkter Anschluss externer xSeries-Server an die iSeries über Integrated xSeries Adapter.

Beide Optionen ermöglichen es Ihren Windows-Servern, die zentralen Festplatten-, Band-, DVD- und Systemverwaltungsressourcen der iSeries gemeinsam zu nutzen. Dies führt zu einer wirklichen Integration, da von den iSeries- und xSeries-Servern die besten Merkmale kombiniert werden – Sie haben die Möglichkeit, den idealen Anwendungsmix auszuführen und dabei von den OS/400-Stärken in der Verwaltung zu profitieren, um die gesamte Implementierung als einzige, möglichst einfach gestaltete Infrastruktur auszuführen.

Die moderne Speicherarchitektur der iSeries ist darüber hinaus flexibler als herkömmliche Windows-Serverimplementierungen, bei denen jedem einzelnen Server üblicherweise dedizierte Festplattenlaufwerke zugeordnet werden und ein Netzwerkadministrator die einzelnen Serverkapazitäten einzeln verwalten muss. Bei der iSeries können alle Festplatten als einziger Pool von RAID-5-geschütztem Speicher (Redundant Array of Independent Disks) verwaltet werden. Die Datenverwaltung wird erheblich vereinfacht und die Speichernutzung verbessert.

Direkter Zugriff auf geschäftskritische Tools

Die integrierte Architektur der iSeries ermöglicht die zentrale, einfache Verwaltung Ihrer IT-Infrastruktur – in einer einzigen, kostengünstigen Paketlösung. Durch die Integration der Schlüsselemente eines umfassenden e-business Toolsets (Datenbank-, Speicher- und Anwendungsentwicklungstools) können die Anschaffungskosten gesenkt, die Implementierung beschleunigt und die Verwaltung erheblich vereinfacht werden. Mit der iSeries können Sie sich auf die Führung Ihres Unternehmens konzentrieren und müssen sich nicht den Kopf über die Technologie zerbrechen.

Die iSeries verfügt über eine integrierte Speicherverwaltungsarchitektur mit Funktionen für automatische Optimierung, die das Management von Hauptspeicher, Cache und Plattenspeicher über eine ausgeglichene Anwendungsleistung automatisieren soll. Beim iSeries-Server sind im Gegensatz zu anderen Plattformen komplexe Speicheroperationen, wie z. B. Erhöhung der Speicherkapazität, Datenverschiebung zur Leistungssteigerung, Lastausgleich und Expert-Cache fester Bestandteil der automatisierten Funktionen für die Speicherverwaltung. Daher sind keine Speicherexperten erforderlich, die alltägliche Speicherverwaltungstasks ausführen – die Verwaltungskosten können deutlich gesenkt werden.

Die iSeries bietet eine Art Storage Area Network (SAN). Damit können Administratoren Speicherressourcen zentral verwalten und für unterschiedliche Anwendungsumgebungen zur Verfügung stellen. Intuitive Tools für die Grafikverwaltung unter OS/400 ermöglichen eine manuelle oder automatisierte Speicherverwaltung. Damit können Administratoren Speicherplatz manuell konfigurieren oder die Ressourcenzuordnung einfach überwachen, während die iSeries den verfügbaren Speicherplatz dynamisch optimiert. Das heißt, dass Unternehmen die Speicherverwaltung für unterschiedliche Workloads auf einem einzigen Server einfacher automatisieren können.

Jeder iSeries-Server ist mit der branchenführenden IBM DB2 Universal Database[®] (UDB) ausgestattet. OS/400 Version 5 Release 2 (V5R2) auf der iSeries unterstützt eine umfassende Reihe von Standards für offene und strukturierte Abfragesprachen (SQL) und bietet eine erweiterte Kompatibilität mit der IBM DB2[®]-Familie, wodurch Flexibilität und Codeportierbarkeit verbessert werden. Die erweiterte Datenpartitionierung ermöglicht Unternehmen die Durchführung regelmäßiger Wartungsarbeiten und die reibungslose Übertragung von Datenbankobjekten auf andere Systeme. Unterbrechungen des normalen Systembetriebs werden minimiert, und dadurch wird eine höhere Verfügbarkeit sichergestellt.

Mit dem IBM WebFacing-Tool können Kunden und Independent Software Vendors (ISVs) traditionelle „Green Screen“ 5250-Anwendungen modernisieren und zu einer web-orientierten Schnittstelle machen. Für Käufer der iSeries-Modelle 800 und 810 ist es interessant zu wissen, dass für WebFaced-Anwendungen keine 5250-CPW-Leistung mehr erforderlich ist, wodurch die Kosten für die Ausführung dieser Anwendungen niedriger werden.

Ein autonomer Server

Auch das umfangreichste, leistungsfähigste System muss einfach aufgebaut sein, um eine effektive Verwaltung zu gewährleisten. Die Workloadanforderungen wachsen mit dem Geschäftsaufkommen, und Unternehmen benötigen in jeder Phase intuitive, optimierte Verwaltungsfunktionen. Die iSeries-Server werden diesen Anforderungen gerecht, da sie auf der IBM Initiative für Autonomic Computing aufbauen – einem Entwurf für Systeme mit Funktionen für automatische Verwaltung, die sich mit minimaler Intervention an Veränderungen anpassen. Das Ziel: Neue Höchstwerte bei Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und Wartungsfreundlichkeit und neue Tiefstwerte bei Ausfallzeiten und Betriebskosten.



Mit OS/400 V5R2 werden bei der iSeries sich automatisch konfigurierende, intuitive Grafik-tools zur Automatisierung der verschiedensten Verwaltungstasks verstärkt eingesetzt. Diese Tools sind so einfach aufgebaut, dass sie mit einem Mausklick oder über ein mobiles Endgerät implementiert werden können. iSeries Navigator bietet eine einfache grafische Benutzerschnittstelle für die Verwaltung von iSeries- und Windows-Servern. Administratoren können Server einfach starten und stoppen, OS/400-Benutzer an einer Windows-Domäne anmelden und Speicherwaltungstasks durchführen (z. B. einem Windows-Server neue virtuelle Festplatten hinzufügen). Mit iSeries Navigator für Wireless können Administratoren den Serverstatus abfragen, Server starten und stoppen und Windows-Befehle für Integrated xSeries Server von einem webfähigen Mobiltelefon, einem Personal Digital Assistant (PDA) oder einem Web-Browser aus ausführen.

iSeries Modell 800

Das Modell 800 bietet drei Editions, die speziell auf die Anforderungen kleiner Unternehmen zugeschnitten sind und über einen integrierten Erweiterungspfad verfügen, so dass Sie klein anfangen und dann bei Bedarf Erweiterungen vornehmen können. Mit 1-Weg-SOI-Prozessoren (Silicon-On-Insulator) mit 300 CPW oder 950 CPW, bis zu 8 GB Hauptspeicher und bis zu 4 TB Plattenspeicher ist das Modell 800 besonders für kleine Unternehmen geeignet, die einen kostengünstigen, benutzerfreundlichen Server suchen, der flexibel erweitert werden kann und sich neuen Anforderungen schnell anpasst. Das Model 800 bietet eine einfache Verwaltung von Basisanwendungen und Intel-basierten Servern von ein und demselben System aus.

Modell 800 Value Edition ist der Einstiegsserver der iSeries mit 300 CPW für Kunden, die mit traditionellen OS/400-Anwendungen arbeiten und die Möglichkeit haben möchten, je nach Bedarf weitere Features hinzuzufügen. Die Standard Edition bietet einen Prozessor mit 300 CPW und eine robustere Konfiguration für Kunden, die auf diesem Server ihre kritischen Geschäftsanwendungen ausführen, die Workloads ihrer Windows-Server von der iSeries aus verwalten und über WebSphere Application Server Express mit der Umgestaltung in ein e-business Unternehmen beginnen möchten. Modell 800 Advanced Edition mit einem Prozessor mit 950 CPW eignet sich hervorragend für Kunden, die ein Betriebssystem mit mehreren Plattformen benötigen, das Erweiterungsmöglichkeiten bietet, wenn die e-business Anforderungen anspruchsvoller werden.

iSeries Modell 810

Das Modell 810 ist für kleine und mittlere Unternehmen gedacht, die nicht nur die Leistung und Kapazität benötigen, um mehrere traditionelle Basisanwendungen auszuführen, sondern auch zusätzliche Freiheit und Skalierbarkeit, um neue e-business Technologien hinzuzufügen. Mit diesem Server können die Komplexität und die Kosten, die häufig mit der Verwaltung von Serverfarmen einhergehen, reduziert werden. Dank der integrierten Erweiterungspfade können Sie klein anfangen und bei wachsenden Anforderungen Erweiterungen vornehmen.

Bei Modell 810 stehen zwei verschiedene Editions (Standard oder Enterprise) mit einer Auswahl an 1-Weg- und 2-Wege-SOI-Prozessoren mit 1020 CPW bis 2700 CPW, bis zu 16 GB Hauptspeicher und bis zu 14 TB Plattenspeicher zur Verfügung. Die Standard-Edition bietet eine Basiskonfiguration und die Möglichkeit, je nach Bedarf Features hinzuzufügen. Die Enterprise-Edition umfasst folgende Features: maximale CPW-Werte für 5250-Anwendungen, WebSphere Application Server Express und Lizenzierung für Tools für e-business und Datenverwaltung.

Tausende verfügbare Anwendungen

Bei den Modellen 800 und 810 können Kunden aus einem umfassenden Angebot an branchenführender Software auswählen, das speziell auf kleine und mittlere Unternehmen zugeschnitten ist. Ein globales Netzwerk führender ISVs bietet ein erstklassiges Produktportfolio in den Bereichen Business-to-Business (B2B), Business-to-Consumer (B2C), Customer Relationship Management (CRM), Supply Chain Management (SCM) und Enterprise Resource Planning an. Diese Anwendungen vereinfachen die Implementierung und tragen dazu bei, Kosten zu senken – bewährte Lösungen, die für den Einsatz auf der iSeries getestet wurden.

Umfassende Unterstützung ist Tradition

IBM unterstützt seine Kunden – noch vor der Erstinstallation eines iSeries-Servers – mit Technical Support Advantage, d. h. mit umfassendem technischen Service und Support. Der Kunde wird über die für seine Anforderungen am besten geeignete IT-Lösung informiert und bei der Auswahl, Implementierung und Nutzung der richtigen Lösung unterstützt. IBM Experten bieten

Unternehmens- und IT-Beratung, Unterstützung bei der Umgestaltung der Geschäftsprozesse, umfassende Systemverwaltungsservices sowie angepasste Lösungen. Über das Internet kann schnell auf technische Daten und Tools zugegriffen werden. IBM verfügt darüber hinaus über einen großen Erfahrungsschatz im Zusammenhang mit der Entwicklung durchgängiger e-business Infrastrukturen, der auch Sie überzeugen wird.

Ein einziger Server für e-business, für heute und morgen

iSeries-Server unterstützen die verschiedensten Betriebsumgebungen sowie eine ganze Reihe von e-business Tools und sind dadurch außergewöhnlich vielseitig und benutzerfreundlich. Funktionen für automatische Verwaltung und Fehlerbehebung reduzieren den Zeit- und Kostenaufwand für die IT-Administration. Darüber hinaus bieten die Modelle 800 und 810 dieselbe Mainframe-typische Zuverlässigkeit und hohe Verfügbarkeit wie Top-End-Server – und das zu einem Bruchteil der Kosten.

Auf Grund ihres kostengünstigen Einstiegspreises, der einmaligen integrierten Architektur und der Funktionen für automatische Verwaltung sind die Modelle 800 und 810 erste Wahl für kleine und mittlere Unternehmen. Die einfache Implementierung und der minimale Wartungsaufwand tragen zu geringeren Gesamtbetriebskosten bei, einfache modulare Upgrades bieten Erweiterungsmöglichkeiten. Diese Modelle sind nicht nur den e-business Anforderungen von heute, sondern auch von morgen gewachsen!

Weitere Informationen

Wenn Sie mehr über die iSeries-Modelle 800 und 810 erfahren möchten, wenden Sie sich an Ihren IBM Vertriebsbeauftragten oder IBM Business Partner oder besuchen Sie uns unter:

ibm.com/eserver/iseries

Modell	800	800	800	810	810	810
Server	0863	0864	0865	0866	0867	0869
Prozessor	2463	2463	2464	2466	2467	2469
Edition	Value	Standard	Advanced	Std oder Ent	Std oder Ent	Std oder Ent
	uni	uni	uni	uni	uni	2-Wege
Prozessor-CPW	300	300	950	1020	1470	2700
5250 CPW[†]	25	25	50	0 oder max.	0 oder max.	0 oder max.
Hauptspeicher						
DIMMs oder Karten (Min./Max.)	1/8	1/8	1/8	1/8	1/8	2/16
Kapazität, min. (MB)	256	512	512	512	512	512
Kapazität, max. (GB)	8	8	8	16	16	16
Plattenspeicher						
Min. (GB)	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Max. (GB)	4445	4445	4445	13791	13791	13791
Plattenzugriffsarme	63	63	63	198	198	198
Internes DVD-/Bandlaufwerk	4	4	4	10	10	10
Externes Band-/optisches/CD-/DVD-Laufwerk	15	15	15	18/36	18/36	18/36
Physikalische Werte						
Externe HSL/HSL-2-Ports	2	2	2	2	2	2
Externe HSL/HSL-2-Loops	1	1	1	1	1	1
E/A-Tower, unterstützt	1	1	1	4	4	4
PCI-Kartensteckplätze	21	21	21	63	63	63
PCI IOA-Karten, max.	17	17	17	50	50	50
Twinaxial-Controller	15	15	15	48	48	48
Twinaxial-Einheiten	600	600	600	1920	1920	1920
Übertragungsleitungen	62	62	62	194	194	194
LAN-Ports	12	12	12	36	36	36
Linux-Fähigkeit	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Windows-Integration						
Integrated xSeries Server	4	4	4	13	13	13
Integrated xSeries Adapter	3	3	3	7	7	7

[†] Je nach Standard- oder Enterprise-Edition



IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Bändliweg 21, Postfach
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter
ibm.com

- * IBM, das IBM Logo, das e-Logo, @server, DB2, DB2 Universal Database, Domino, iSeries, Lotus, OS/400, WebSphere und xSeries sind eingetragene Marken oder Marken der International Business Machines Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- ** Intel ist eine Marke der Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- ** Java und alle Java-basierenden Marken sind Marken von Sun Microsystems, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- ** Microsoft, Windows und Windows NT sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- ** UNIX ist eine eingetragene Marke von The Open Group in den USA und/oder anderen Ländern.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und/oder den IBM Business Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

IBM Hardwareprodukte sind fabrikenue hergestellt. Sie können neben neuen auch wieder verwendete Teile enthalten.

Die vorliegende Veröffentlichung dient ausschließlich der allgemeinen Information.

Bei abgebildeten Geräten kann es sich um Entwicklungsmodelle handeln.

© Copyright IBM Corporation 2003
Alle Rechte vorbehalten.